

### **Die therapeutische Beziehung in der Schematherapie – Besonderheiten körperorientiert erfahren**

Rachel Raoul und Anke Förster, Dresden

Ziel des Workshops soll es sein, unsere Wahrnehmung, die so oft verbale Aspekte in der Therapiebeziehung fokussiert, zu öffnen und eigene Körpererfahrungen sowie die der Patient\*innen bewusster wahrzunehmen.

Dabei soll uns das schematherapeutische Modell als Grundlage dienen.

Wir laden Sie zum Ausprobieren und Experimentieren ein: Wie der Körper als Signalgeber verstanden, aber auch zur hilfreichen Regulation genutzt werden kann. Wir werden in einem Bewegungsraum sein, ohne Stühle, dafür mit Sitzkissen, Begegnung und Musik.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit!

Maximal 18 Teilnehmer\*innen

#### Zur Person:

Dipl.- Erziehungswissenschaftlerin Rachel Raoul arbeitet als Körper- und Tanztherapeutin (@BTD) und Kreativtherapeutin (@Essentielles Theater) in der Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik.

Dipl.- Psychologin Anke Förster ist Psychotherapeutin und arbeitet als Schematherapeutin in der Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik.